

Pressemitteilung

Penzberg, 11.01.2022

Förderung von Photovoltaikanlagen Haushaltsmittel für 2022 bereits am 10. Januar ausgeschöpft

Die Stadtverwaltung Penzberg hat ab dem 01. Januar 2022 Anträge zur Förderung von Photovoltaikanlagen entgegengenommen. Die Förderung bezuschusst sogenannte Balkonkraftwerke sowie PV-Dachanlagen oder PV-Dachanlagen inklusive PV-Speicher. Alle wichtigen Informationen zum Förderprogramm (Richtlinie, Förderantrag usw.) sind auf der Städt. Webseite unter <https://www.penzberg.de/stadtleben/klimaschutz-umwelt-energie/> zu finden.

Aufgrund der großen Nachfrage am Förderprogramm sind die Haushaltsmittel seit dem 10. Januar in Höhe von 30.000 Euro für das Haushaltsjahr 2022 bereits restlos ausgeschöpft. Die Stadtverwaltung bittet daher um Verständnis, dass derzeit **keine weiteren Förderanträge** bearbeitet werden können. Ob die Finanzmittel für das laufende Kalenderjahr nochmal aufgestockt werden, steht zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest. Sobald eine Förderung wieder möglich ist, wird die Stadt Penzberg eine Pressemitteilung veröffentlichen. Bürgermeister Stefan Korpan zeigt sich von der großen Nachfrage sehr beeindruckt. Es freue ihm, dass das neu aufgelegte Förderprogramm auf eine solch positive Resonanz fällt.

Aktuell sind 34 Förderanträge in Bearbeitung. Dabei wurden PV-Dachanlagen sowie Balkonkraftwerke mit einer Gesamtleistung von mindestens 218,6 kWp gefördert.

Bei Fragen rund um das Photovoltaik-Förderprogramm können Sie sich bei Herrn Karl Schwarzbeck, Tel: 08856.813-551, E-Mail: karl.schwarzbeck@penzberg.de melden.

Kontakt für weitere Informationen

Stadt Penzberg
Abteilung 6 – Klima- und Umweltschutz
Karl Schwarzbeck
Tel.: 08856.813-551
karl.schwarzbeck@penzberg.de
www.penzberg.de

Die Stadt Penzberg ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.
Sie wird vertreten durch den Ersten Bürgermeister Stefan Korpan.